



Schauspielhaus Düsseldorf.

**Sonntag, den 4. Juni 1911:
(Erster Pfingsttag)**

Hans Sonnenstössers Höllenfahrt

Ein Trauerspiel in fünf Bildern von Paul Apel.

Regie: Arthur Holz.

Personen:

Hans Sonnenstösser, stud. phil.	Walter Steinbeck
Albert Becher, Oberregisseur und Schauspieler	George Schnell
Philosoph, ein Papagei	Paul Wiegner
Frau Dr. Schwalbe,	Elsa Dalands
Else, eine Verwandte Frau Dr. Schwalbe	Ilse Wehrmann
Hermann Schmidt, Rentier	Eugène Dumont
Emilie, seine Frau	Josefa Stein
Gustav Minchen ihre Kinder	Herbert Hübner
Otto Kretschmar, ein Kousin beider	Ellinor Büller
Onkel Fritz	Marcel Brom
Tante Pauline	Paul Henckels
Der Staatsanwalt	Johanna Platt
Dr. von Brandwiesel, Geh. Me- dizinalrat	Fritz Reiff
Gerichtsdienner	August Weber
Eine Kommerzienrätin	Karl Müller
Eine hagere Person	Adele Werra
Schubring, Professor der Phi- losophie	Elsa Dalands
Kapellmeister	Richard Oswald
Gustavs Geist	Hans Schindler
Frieda, ein Dienstmädchen	Herbert Hübner
Erster Dienstmann	Elisabeth Wigge
Zweiter Dienstmann	Joseph Laquer
Ein Polizist	Ferdinand Freytag
	Hermann Stolle

Gerichtshof, Geschworene, Polizisten, Orchester,
Publikum.

Nach dem 2. Bilde 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Preise der Plätze:

1. Rang Proszenlumloge	Mark 8.—	Parkett 8.—15. Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszenlumloge	„ 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	„ 2.—
1. Rang Mittelloge	„ 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	„ 1.50
1. Rang Seltenloge	„ 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	„ 1.—
Parkettloge	„ 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	„ 0.70
Parkett 1.—7. Reihe	„ 3.85	2. Rang Stehplatz	„ 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Montag, den 5. Juni 1911: (Zweiter Pfingsttag)

Anatol-Cyklus

von Arthur Schnitzler.

„Die Frage an das Schicksal“

„Weihnachtseinkäufe“

„Episode“

„Abschiedssouper“

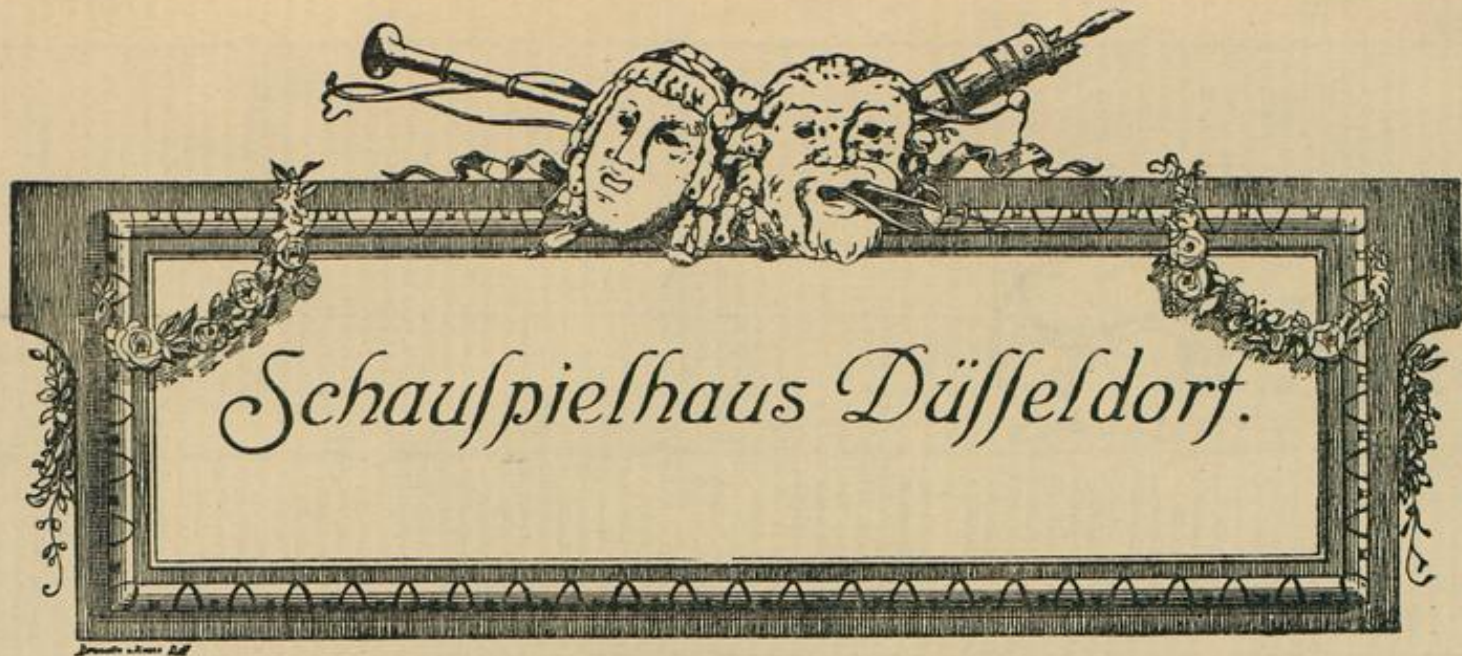
„Anatols Hochzeitsmorgen“.

Dienstag, den 6. Juni 1911: (Serie I)

Hans Sonnenstössers Höllenfahrt

Ein Trauerspiel in 5 Bildern von Paul Apel.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerwertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 4. Juni 1911:
(Erster Pfingsttag)

Hans Sonnenstössers Höllenfahrt

Ein Traumspiel in fünf Bildern von Paul Apel.

Regie: Arthur Holz.

Personen:

Hans Sonnenstösser, stud. phil. Walter Steinbeck

George Schnell
Paul Wiegner
Anna Dalands
Wehrmann
Gene Dumont
Sefa Stein
Robert Hübner
Inor Büller
Arzel Brom
Al Henckels
Anna Platt
Tz Reiff
Gust Weber
Hil Müller
Ele Werra
Anna Dalands
Richard Oswald
Hans Schindler
Robert Hübner
Sabeth Wigge
Joseph Laquer
Ferdinand Freytag
Hermann Stolle
Orchester,

Nach dem 2. Bilde 15 Minuten		Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.	
1. Rang Proszenlumloge	3	Preise:	
1. Rang Untere Proszenlumloge	3	Reihe 8.—15. Reihe	Mark 2.95
1. Rang Mittelloge	3	Balkon 1.—2. Reihe	2.—
1. Rang Seltenloge	3	Reihe 3.—5. Reihe	1.50
Parkettloge	3	Reihe 6.—9. Reihe	1.—
Parkett 1.—7. Reihe	3	Reihe 10.—11. Reihe	0.70
		Stehplatz	0.50
		Garderobengebühr.	
Kassenöffnung 7 Uhr.		Vorstellung 8 Uhr. Ende 10 Uhr.	

Mo
An
„D
„
weiter Pfingsttag)
zyklus
er.
„Schicksal“
„Käufe“
„
„Super“
„smorgen“.

Dienstag, den 6. Juni 1911: (Serie I)

Hans Sonnenstössers Höllenfahrt

Ein Traumspiel in 5 Bildern von Paul Apel.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerwertherstr. 21a.